

## 279774-2026 - Competition

Germany – Flats construction work – WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

OJ S 79/2026 23/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works - Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: GESOBAU AG

Email: [juergen.mitschard@gesobau.de](mailto:juergen.mitschard@gesobau.de)

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Description: Die GESOBAU beabsichtigt im Schumacher Quartier, 13409 Berlin auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft.

Procedure identifier: 460c21e2-7964-47b8-ae22-4ee58c81e5c1

Internal identifier: PB-432-2026

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45211341 Flats construction work

Additional classification (cpv): 45211300 Houses construction work, 45211340 Multi-dwelling buildings construction work, 71200000 Architectural and related services, 71240000

Architectural, engineering and planning services

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 13409

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: Die GESOBAU AG zählt zu den größten Wohnungsbauunternehmen Berlins und bewirtschaftet rund 48.000 Wohneinheiten, vor allem in den Stadtbezirken Reinickendorf, Wedding, Pankow, Weißensee und Wilmersdorf. Als landeseigenes Unternehmen hat sie den Auftrag, bezahlbaren Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten bereitzustellen. Diese Aufgabe gewinnt durch die wachsende Bevölkerung Berlins und die

Vorgaben der Landesregierung zunehmend an Bedeutung. Um den Bedarf zu decken, erweitert die GESOBAU kontinuierlich ihren Wohnungsbestand. Ein zukunftsweisendes Projekt, an dem die GESOBAU beteiligt ist, ist das Schumacher Quartier auf dem ehemaligen Flughafengelände Tegel. Dieses Areal wird von der landeseigenen Tegel Projekt GmbH (nachfolgend TP) zu einem Forschungs- und Industriepark („Urban Tech Republic“) sowie einem sozial-ökologischen Wohnquartier entwickelt. Das Schumacher Quartier erstreckt sich über 46 Hektar und soll mit mehr als 5.000 Wohnungen Wohnraum für über 10.000 Menschen bieten. Der Bebauungsplan 12-62aa wurde hierfür von der Tegel Projekt GmbH in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen erarbeitet. Die GESOBAU ist Eigentümerin von Grundstücken im Schumacher Quartier und beabsichtigt zunächst auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holz- bzw. Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens und Bauauftrages sind die geplanten Bebauungen auf den Baufeldern 29 und 30 im Geltungsbereich des B-Plan 12-62aa. Eine detaillierte Darstellung des Vorhabens findet sich in der als Anlage beigefügten Projektbeschreibungen für die Baufelder 29+30. Die Maßgaben aus den Projektbeschreibungen - insbesondere die darin als Mindestanforderungen formulierten Rahmenbedingungen - sind als übergeordnete Aufgabenstellungen für die Bieter zu verstehen, deren Einhaltung und Umsetzung in die Bewertung des Auftraggebers im Zuge des Vergabeverfahrens für die Planungs- und Bauleistungen in angemessener Weise berücksichtigt wird.

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

**2.1.6. Grounds for exclusion**

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching obligation relating to payment of taxes: Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.

## 5. Lot

---

**5.1. Lot: LOT-0000**

Title: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Description: Die zu vergebenden Leistungen sollen als schlüsselfertige Gesamtleistung durch einen Generalübernehmer erbracht werden. Bestandteil der Leistungen sind sowohl sämtliche zur vollständigen Errichtung der Wohnquartiere erforderlichen hochbaulichen, fachtechnischen und garten- und landschaftsbaulichen Bauleistungen als auch sämtliche Planungsleistungen für die Objektplanung, die Technische Gebäudeausrüstung, die Tragwerksplanung und die Freianlagenplanung. Anzubieten ist die gesamte Planung in allen betroffenen Leistungsbildern nach HOAI einschließlich aller Gutachter- und Sachverständigenleistungen und die Herbeiführung aller notwendigen Genehmigungen sowie die schlüssel- und bezugsfertige Errichtung der Wohnquartiere, d.h. Gebäude, Außenanlagen und Erschließungsflächen. Die Gebäude sind in Holz- bzw. Holz-Hybrid-Bauweise zu errichten. Da auf jedem Baufeld eine

eigene architektonische Handschrift ablesbar sein soll, sind von jedem Bewerber / Bieter für die Baufelder 29 und 30 zwingend jeweils verschiedene Planer mit den Planungsleistungen gemäß Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§34 HOAI) vorzusehen / zu beauftragen.  
Internal identifier: PB-432-2026

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45211341 Flats construction work

Additional classification (cpv): 45211300 Houses construction work, 45211340 Multi-dwelling buildings construction work, 71200000 Architectural and related services, 71240000

Architectural, engineering and planning services

#### 5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 13409

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

#### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/04/2027

Duration end date: 30/06/2030

#### 5.1.6. General information

##### Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: 1) Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. der Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Sofern mehr als 5 Bewerber geeignet sind, erfolgt die Auswahl anhand der veröffentlichten Kriterien. Die einzelnen Kriterien werden bepunktet und gewichtet. Die Auswahl der Bewerber ist in einer Auswahlmatrix detailliert und nachvollziehbar dargestellt. Diese Matrix steht zusammen mit dem Bewerbungsbogen auf der Plattform <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download bereit. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen. 2) Sonstige besondere Bedingungen: Für die Ausführung des Auftrags gelten folgende besondere Bedingungen: 2.1) Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.8.1999 (Gesetz und Verordnungsblatt für Berlin, Seite 498) müssen Bieter mit Abgabe des Angebots eine entsprechende Erklärung abgeben. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gem. § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. 2.2) Der Bieter (einschließlich eventueller Drittunternehmer) darf weder einen Eintrag im Wettbewerbsregister noch in den

Sanktionslisten der EG Antiterrorismusverordnung (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002 haben. Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch die Vergabestelle. 2.3) Die zu Vergabebehandlungen aufgeforderten Bieter haben sich zu verpflichten, im Fall der Auftragserteilung einen Integritätsvertrag abzuschließen. Auf Angebote von Bietern, die den Abschluss einer derartigen Vereinbarung verweigern, kann der Zuschlag nicht erteilt werden. 2.4) Der Bieter muss eine Eigenerklärung nach Artikel 5 k Abs. 1 EU-SanktionsVO abgeben. 3) Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> heruntergeladen werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. 4) Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen ausschließlich digital signiert oder elektronisch in Textform über die Vergabepattform Berlin einzureichen. 5) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. 6) Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich vorzugsweise über die Vergabepattform Berlin oder per EMail eingehen. Mündliche /telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Fragen werden anonymisiert und zusammen mit den Antworten als "Fragen und Antwortenkatalog" im Internet (<https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>) veröffentlicht. 8) Bewerber-/Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch und benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben eine entsprechende Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen. 9) Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerAVG), siehe Vergabeunterlagen.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes, Architekten/Generalplaner haben einen Nachweis für die Mitgliedschaft in der Architekten- bzw. Ingenieurkammer einzureichen, 2. Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1, 2 und 3 VOB/A, 3. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 4 VOB/A, 4. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB/A, 5. Eigenerklärung des Bewerbers über das Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung, 6. Eigenerklärung über das Vorliegen einer Bauvorlageberechtigung gem. § 65 Landesbauordnung Berlin, 7. ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen

VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 8.1 Angaben zum Gesamtjahresumsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024. 8.2 Angaben zum Umsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Neubauprojekte im Holz-/Holzhybridbau\* Der durchschnittliche Jahresumsatz für Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau\* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 20 Mio. EUR netto betragen. 8.3 Angaben zum Umsatz (netto) der beiden Objektplaner der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz- oder Holzhybridbau\* im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§ 34 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau\* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. 8.4 Angaben zum Umsatz (netto) des Planers für Technische Ausrüstung der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Leistungsbild "Technische Ausrüstung" (§ 55 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. \*Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 9.1 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter der beiden Objektplaner für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.2 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Planers für Technische Ausrüstung für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.3 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Bauunternehmens für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024. 10.1 Objektplaner Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zur Planung im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau\*, Leistungsbild Gebäude und Innenräume § 34 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau im Holz- oder Holzhybridbau\* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet.

Mindestanforderung: zwei Referenzen je Objektplaner 10.2 Planer Technische Ausrüstung Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zu Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 100 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor

genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen 10.3 Bauunternehmer Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zum Schlüsselfertigbau im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau\* (Gesamtverantwortung für sämtliche Planungs- und Bauleistungen, mind. Leistungsphase 2-8 HOAI) die im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist fertiggestellt wurden [Abnahme durch den Auftraggeber]: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Schlüsselfertigbau Neubau im Holz- oder Holzhybridbau\* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Es werden zudem nur abgeschlossene Projekte (Abnahme durch den Auftraggeber) im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen \*Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können  
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

**5.1.11. Procurement documents**

Access to certain procurement documents is restricted

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Information about restricted documents is available at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/204964>

**Ad hoc communication channel:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

**5.1.12. Terms of procurement**

**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Advanced or qualified electronic signature or seal (as defined in Regulation (EU) No 910/2014) is required

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

**Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Die Unternehmen werden aufgefordert, fehlende Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen, vorzugsweise über die Vergabeplattform Berlin oder per E-Mail. Werden die geforderten Unterlagen nicht bis zum Ablauf der Nachfrist vollständig eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

No framework agreement

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Information about review deadlines: Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

## 8. Organisations

---

**8.1. ORG-0001**

Official name: GESOBAU AG

Registration number: 11-2100013000-65

Department: Einkauf / Vergabe

Postal address: Stiftsweg 1

Town: Berlin

Postcode: 13187  
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)  
Country: Germany  
Contact point: Herr Jürgen Mitschard  
Email: [juergen.mitschard@gesobau.de](mailto:juergen.mitschard@gesobau.de)  
Telephone: +49 304073-1700  
Internet address: <https://www.gesobau.de/>  
Buyer profile: <https://www.gesobau.de/>

**Roles of this organisation:**

Buyer

**8.1. ORG-0002**

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin  
Registration number: 11-1300000V00-74  
Postal address: Martin - Luther - Straße 105  
Town: Berlin  
Postcode: 10825  
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)  
Country: Germany  
Contact point: Vergabekammer des Landes Berlin  
Email: [vergabekammer@senweb.berlin.de](mailto:vergabekammer@senweb.berlin.de)  
Telephone: +49 3090138316  
Fax: +49 3090137613  
Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 4fa58bf3-7d68-41ee-ab00-ad6e499f0fc9 - 01  
Form type: Competition  
Notice type: Contract or concession notice – standard regime  
Notice subtype: 16  
Notice dispatch date: 22/04/2026 07:45:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 279774-2026

OJ S issue number: 79/2026

Publication date: 23/04/2026